

1.

Der Berggeist Rubezahl.

Ein Märchen.

Als einst, (es ist schon lange Zeit,
daß sich dieß zugetragen,)

Herr Rubezahl, der weit und breit
bekannt war in der Vorzeit Tagen,
daß er unheimlich Wesen trieb —
und selten gern zu Hause blieb,
inognito gewohnter Weise
macht' eine kleine Reise;

Kam er, die Schatten wurden lang,
kurz vor der Sonne Untergang
in eines Waldes Mitte
zu einer halbverfallnen Hütte,
pocht' an die morsche Thüre an,
und als sie ihm ward aufgethan,
bat er um Abendbrod und Lager.